

Silber-Aktie startet durch!

Silber: Experten sehen Mega-Defizit! Unser Top-Favorit erhält spektakuläres 100%-Kurs-Ziel!

Jetzt wird es richtig eng...das Silver Institute sieht zum ersten Mal seit sechs Jahren eine massive Angebotslücke von 7 Millionen Unzen auf dem Silbermarkt! Diese Chance muss man nutzen!



- **Es geht in die nächste Runde! Jetzt wird an MEGA-Treffer mit 10 kg pro Tonne Silber angeknüpft!**
- **Riesiges Bohrprogramm liefert enorme Explorationsfortschritte!**
- **Die Verarbeitungsanlage steht Gewehr bei Fuß! Produktions-Aufnahme noch in diesem Jahr geplant!**
- **Analysten mit spektakulärem Kursziel: Weitere 100% Gewinn sind drin!**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ursächlich für das sich auftürmende Silber-Defizit ist zum einen die Rekordnachfrage aus der Industrie und zum anderen das deutlich angestiegene Interesse der Investoren! Dieses Ergebnis präsentierte die jüngste „Silberstudie“ des renommierten Silver Institute.

ACHTUNG: Deutlich steigende SILBER-Nachfrage!

Die Gesamtnachfrage aus allen Sektoren wird für das Jahr 2022 auf 1,029 Milliarden Unzen geschätzt! Gegenüber dem Jahr 2021 entspricht das einem Anstieg von etwa 15 %, in dem mit 892 Millionen Unzen gerechnet wird. **Damit wird sein gut 6 Jahren erstmals wieder die ‚magische Marke‘ von 1 Milliarden Unzen Silber geknackt!**

Besonders auffällig, so die Experten des Instituts, sei die stark steigende Nachfrage der indischen Importeure. Vor allem in der zweiten Jahreshälfte sei diese drastisch angestiegen, hieß es. Während die Monate Januar bis Juli noch unter dem Vorjahresniveau gelegen hätten, sei im Spätsommer die Trendwende eingeleitet worden!

BEMERKENSWERT: Mega-Nachfrage aus Indien!

Von nicht einmal 1 Millionen Unzen im Juli auf rund 30 Millionen Unzen im September vervielfachte sich die Nachfrage der Inder!!! Damit lag der Wert nicht nur ein Vielfaches höher als im Vorjahr, sondern auch weit über dem langjährigen Durchschnitt.

Aber auch Industrie und Investoren schreien nach Silber!

Den Anstieg auf 1,029 Milliarden Unzen Silber führt das Silver Institute auf **verschiedene Bereiche zurück**. Die physische Investmentnachfrage mache allein einen zusätzlichen Bedarf von etwa 63,6 Millionen Unzen aus. Zudem sei ein Nachfrageplus aus der Industrie in Höhe von 37,5 Millionen Unzen zu erkennen. Weitere 34,8 Millionen Unzen würden von der Schmuckindustrie und anderen Silberwaren nachgefragt.

Vom Überangebot zum Defizit! Jetzt wird's krass!

Während es im Jahr 2020 noch ein Überangebot in Höhe von 80 Millionen Unzen Silber gab, wird bereits für 2021 ein Defizit von bis zu 7 Millionen Unzen erwartet. Das sollte den Silberpreis natürlich ordentlich beflügeln. **In einer ähnlichen Ausgangslage, im Jahr 2011, als Silber in ein Defizit rutschte, stieg der Silberpreis auf über 40,- USD je Feinunze!**

Auch in der jüngeren Vergangenheit machte sich der Silberpreis auf über 30,- USD je Feinunze auf, konnte aber das Niveau nicht halten. Nun haben wir schon fast wieder das September-Niveau erreicht, dass knapp über 21,- USD je Feinunze Silber lag.

Mehrere technische Analysten wiesen zuletzt darauf hin, dass der Silber-Markt derzeit massiv überverkauft ist und möglicherweise am Ende seiner Konsolidierungsphase stehe. Schon sehr kurzfristig sollte der Silberpreis wieder nach oben drehen und sich zunächst wieder in Richtung 30,- USD je Feinunze aufmachen, eine Kurssteigerung, die Sie mit Silber-Aktien wie Vizsla Silver (WKN: A3C9S4) stark hebeln können!

Eins ist klar, das Nachfragepotenzial bleibt aufgrund der inflationären Dynamik in vielen Industrieländern hoch. Die Inflation in den USA betrug zuletzt mehr als 6 %, ein Wert, den auch Deutschland erreicht!



Silber-Aktie mit Gewinn-Turbo: Kurs steigt und steigt!

Anhaltend starke Performance des ‚Panuco‘-Projekts!

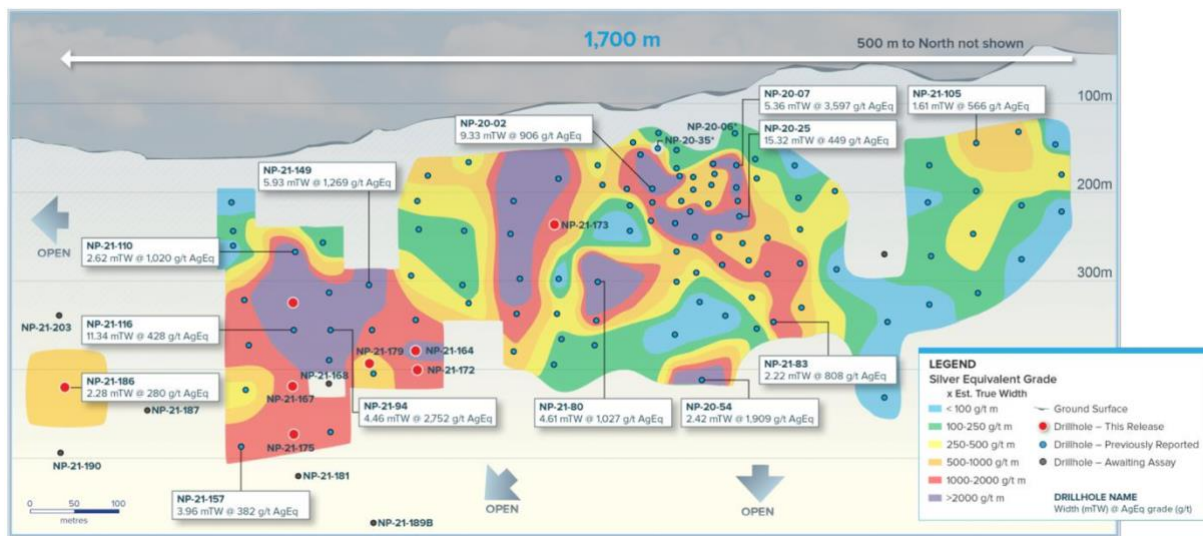
Wie viel Mehrwert **Vizsla Silver (WKN: A3C9S4)** mexikanisches ‚Panuco‘-Silber-Gold-Projekt bietet, unterstreichen die zuletzt vorgelegten Ergebnisse der ‚Infill‘-Bohrungen in den beiden hochgradigen Erzkorridoren ‚Napoleon‘ und ‚Tajitos‘ wieder einmal sehr eindrucksvoll.

Dabei geht es nicht nur um die außergewöhnlich guten Gehalte, sondern auch darum, dass die Ressource in beiden Korridoren um gleich einige hundert Meter erweitert werden konnte.

Wie sein berühmter Namensgeber ‚Napoleon‘, überzeugt auch der gleichnamige Korridor durch seinen Willen zur Expansion. **So konnte das Ressourcengebiet um 700 m entlang des Streichs erweitert werden, genauer gesagt um 500 m in nördliche und um 200 m in südliche Richtung.** Obendrein konnte sogar noch eine beständige, oberflächennahe Mineralisierung nachgewiesen werden.

Insgesamt ist der ‚Napoleon‘ Erzkorridor damit nun bis in eine Tiefe von 450 m geortet, gut 100 Meter tiefer als zuvor!

In phänomenal guten Zahlen ausgedrückt, lieferte das Bohrloch NP-21-173 satte **774 g/t Silberäquivalent**, die aus **99 g/t Silber (Ag)**, **6,80 g/t Gold (Au)**, **0,20 % Blei (Pb)** und **1,82 % Zink (Zn)** über 3,70 m, inklusive **592 g/t Silberäquivalent**, bestehend aus **277 g/t Ag**, **2,57 g/t Au**, **0,26 % Pb** und **3,69 % Zn** über 1,83 m!



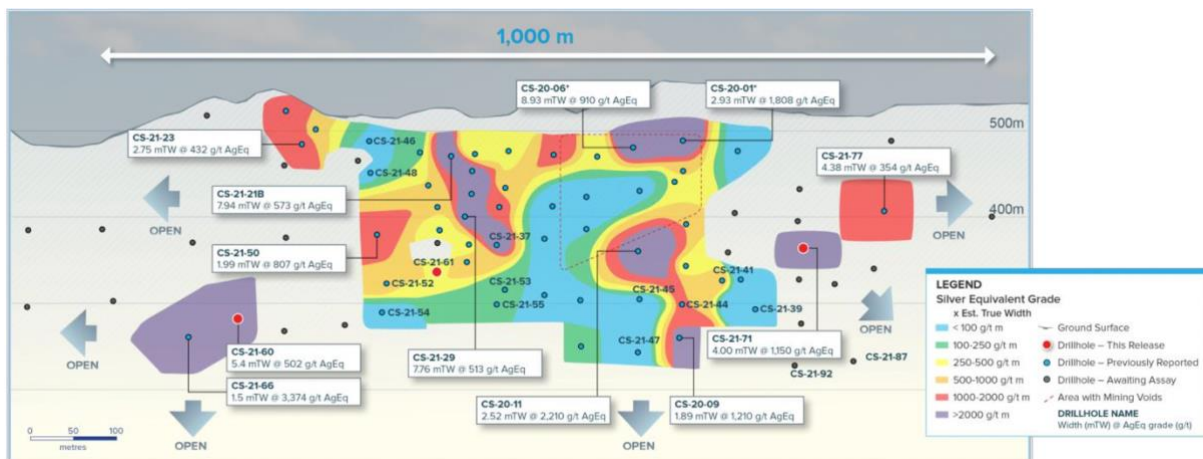
Quelle: Vizsla Silver

Das Bohrloch NP-21-186 wollte dem natürlich in nichts nachstehen und nahm die Vorlage mit **280 g/t Silberäquivalent, bestehend aus 58 g/t Ag, 0,93 g/t Au, 0,52 % Pb und 5,50 % Zn** über 2,74 m perfekt auf.

Auch „Tajitos“ legt stark nach!

Jubelstürme lösen auch die Resultate aus dem Erzkorridor „Tajitos“ aus! Hier nämlich wurde die Ressource um 200 m entlang des Streichs in nordöstliche Richtung erweitert.

Hinzu kommen noch die erstklassigen Ergebnisse aus dem Bohrloch CS-21-71 mit **1.150 g/t Silberäquivalent (901 g/t Ag und 3,25 g/t Au)** über 3,84 m und Bohrloch CS-21-60 mit **319 g/t Silberäquivalent (201 g/t Ag und 1,40 g/t Au)** über 6,82 m geliefert haben.



Quelle: Vizsla Silver

Dem enormen Tiefenpotenzial jetzt auf den Grund gehen!

Michael Konnert, Präsident und CEO von Vizsla Silver (WKN: A3C9S4), zeigt sich äußerst zufrieden mit den jetzt veröffentlichten Ergebnissen und blickt umso erfolgsentschlossener in die Zukunft:

„Die ‚Step-Out‘-Bohrungen sowohl bei ‚Napoleon‘ als auch bei ‚Tajitos‘ haben uns gleich mehrfach positiv überrascht. So konnten wir nicht nur die entsprechende Ressource jeweils um mehrere hundert Meter erweitern, sondern auch vielversprechende Gehalte zutage fördern. Insgesamt ist uns jetzt klarer, dass das erstklassige Tiefenpotenzial und auch die Größe beider Ressourcengebiete noch vielversprechendere Dimensionen besitzen, als wir bisher vermutet haben.

Dennoch tragen bereits die jetzt gewonnenen Resultate dazu bei, den mineralischen Fußabdruck von ‚Panuco‘ signifikant zu erweitern. Das schließlich gibt uns den passenden Ansatz dafür, die Ressourcenfläche rasch weiter zu vergrößern. Schließlich werden alle bis zum Stichtag 1. Dezember gewonnenen Erkenntnisse in unsere erste Ressourcenschätzung einfließen, die wir im ersten Quartal des kommenden Jahres präsentieren wollen!“

Und immer mehr HAMMER-GEHALTE treiben die Aktie!

‚Napoleon‘ dreht noch mal richtig auf!

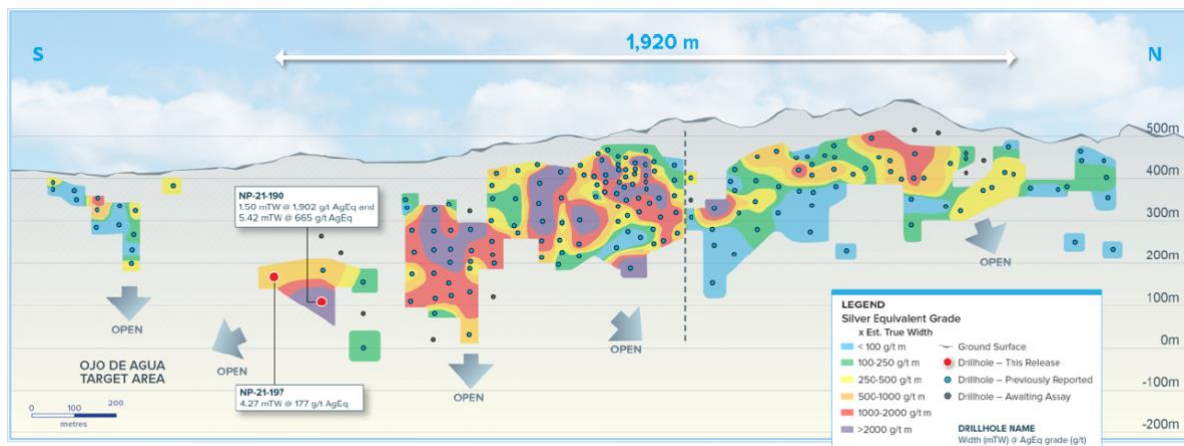
Auch wenn es sich bei diesem ‚Napoleon‘ um „nur“ eine Ressource auf Vizsla Silvers mexikanischem Vorzeige-Silber-Gold-Projekt ‚Panuco‘ handelt, sind die Parallelen in Sachen Expansionsdrang und Erfolgswille zum berühmten Namensvetter nicht zu übersehen.

Jüngster Beweis hierfür sind die nun gemeldeten Ergebnisse aus drei Bohrlöchern, die im südlichen Bereich nicht nur Erstklassiges zutage gefördert haben, sondern auch zur südlichen Erweiterung des ‚Napoleon‘-Ressourcengebiets um 100 m auf jetzt 1.920 m beigetragen haben.

Die ‚Top-Treffer‘ dieser exklusiven Trias lesen sich wie folgt:

- **Bohrloch NP-21-190 lieferte 902 g/t Silberäquivalent (AgÄq) (also 1.058 g/t Ag, 9,12 g/t Au, 0,70 % Pb und 1,75 % Zn) über 2,33 m inklusive 655 g/t AgÄq (161,4 g/t Ag, 5,14 g/t Au, 0,42 % Pb und 1,02 % Zn) über 4,53 m.**
- **Bohrloch NP-20-53 förderte 0,52 g/t AgÄq (sprich: 2.960 g/t Ag, 13,00 g/t Au, 0,57 % Pb und 1,90 % Zn) über 0,64 m zutage.**

- Bohrloch NP-21-85 schließlich lieferte 679 g/t AgÄq (also 45 g/t Ag, 17,20 g/t Au, 0,21 % Pb und 1,18 % Zn) über 1,49 m.



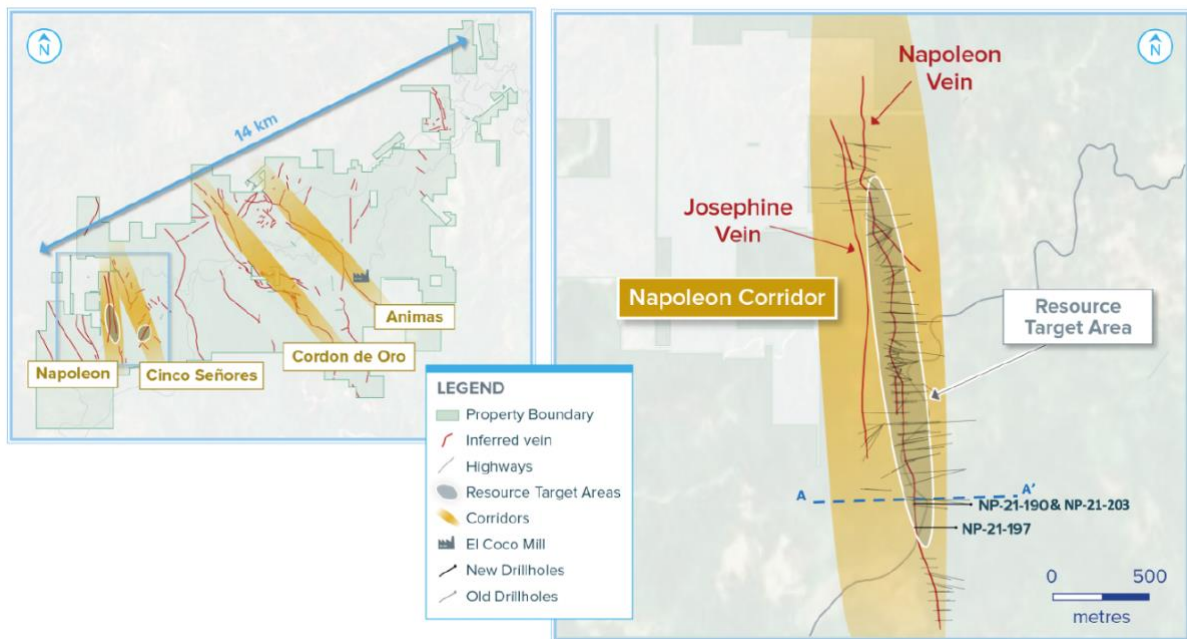
Quelle: Vizsla Silver

Klare Anzeichen für deutlich erhöhte Edelmetallgehalte!

Neben den für sich genommen schon sehr beeindruckenden Ergebnissen lieferten die Bohrungen zusätzlich jedoch auch wertvolle strukturelle Erkenntnisse. So stehen die Zeichen jetzt noch eindeutiger darauf, dass sich im Süden der ‚Napoleon‘-Ressource – also in Richtung der vielversprechenden Unterzone ‚Ojo de Agua‘ - erhöhte Edelmetallgehalte und Mächtigkeiten befinden.

Das verwundert nicht, schließlich lieferte das „Wasserauge“ (‚Ojo de Agua‘) vor nicht allzu langer Zeit **spektakuläre 401 g/t AgÄq und damit 33,6 g/t Ag und 3,95 g/t Au über 2,90 m.**

In diesem Sinne dienen ältere wie auch die aktuellen Erkenntnisse nun als Koordinaten, um der hochgradigen, edelmetallreichen Mineralisierung im Süden von ‚Napoleon‘, die großes Potenzial für höhere Gehalte in sich trägt, noch genauer auf den Grund zu gehen. **Folgerichtig hat für Vizsla die Exploration dieser lokal höhergradigen Gebiete nun höchste Priorität, verbunden mit entsprechend hohen Erfolgsaussichten.**



Quelle: Vizsla Silver

„Napoleon“-Potenzial in stetiger Erweiterung!

Für Michael Konnert, Präsident und CEO von Vizsla, stellen der jüngste Satz erstklassiger Ergebnisse und den daraus gewonnenen Erkenntnissen einen weiteren Beweis für das hochgradige Potenzial dar, das die ‚Napoleon‘-Ressource in sich und sogar noch weiterträgt:

„Mit der Erweiterung des Ressourcengebiets ‚Napoleon‘ auf eine Gesamtfläche von nunmehr 1.920 m, haben wir nicht nur quantitativ einen großen Schritt gemacht. Auch qualitativ sind wir ein entscheidendes Stück weitergekommen, vor allem mit Hinblick darauf, dass die Erweiterung in südliche Richtung hin zur goldreichen Unterzone ‚Ojo de Agua‘ führt. Diese nämlich trägt großes Erweiterungspotenzial in sich und bleibt zudem weiter offen. Hinzu kommt die parallele Ader in der Hängewand zu ‚Napoleon‘, die wir bei diesen Bohrungen durchteuft haben und die lokal bedeutende Gehalte und Mächtigkeiten aufweist.

Das ist umso wichtiger zu erwähnen als diese Parallel-Ader das Potenzial und Zeug dazu hat, unsere für Anfang 2022 anstehende erste Ressourcenschätzungen erheblich zu erweitern. Umso zuversichtlicher schließen wir das für uns sehr erfolgreiche Jahr 2021 ab und blicken auf 2022 als das Jahr, in dem wir ein noch schnelleres Wachstum anpeilen.“

Erstklassige Infrastruktur und produktionsbereite Mühle!

Eine Mühle mit einer Kapazität von 500 Tonnen pro Tag befindet sich ebenso auf dem Gelände, wie 35 Kilometer Stollenvortriebe und Absetzanlagen aus dem früheren Bergbau. Aufgrund dieser Bergbautätigkeit verfügt **Vizsla Silver (WKN: A3C9S4)**

auch über die erforderlichen Genehmigungen, sowie Straßen und Strom. Eigentlich ist schon alles da, was man für eine Produktion braucht. Und deshalb wird es auch schon bald, im Jahr 2022, mit der Produktion losgehen.

Auf den Spuren von First Majestic's ,San Dimas'-Mine!

Wie die immer wieder hervorragenden Explorationsergebnisse von Vizslas ,Panuco'-Projekt beweisen, ist die Geologie der Liegenschaft der von First Majestic's ,San Dimas'-Mine sehr ähnlich, wenn nicht sogar gleich! Und wie wir wissen, ist ,San Dimas' First Majestic seine profitabelste Silber-Mine.



SIMILARITIES TO THE SAN DIMAS MINE

Both First Majestic's San Dimas Mine and Vizsla's Panuco project are located in one of the most productive silver belts in Mexico

The projects share many similarities;

- San Dimas is located only 80km to the north of Panuco on the Sinaloa-Durango border
- Near identical geology (Cretaceous to Eocene volcanics and intrusions)
- Near identical style of mineralization
- Both have long lived multiple episodes of vein formation
- Panuco and San Dimas share a mining history of over centuries

However, San Dimas has historically produced over **582 million ounces of silver and 11 million ounces of gold** – and produced 6.3 million ounces of silver and 87,400 ounces of gold in 2019

Vizsla's Panuco district historic production has not been accurately recorded, though it has been in production for the same period and is the same scale district. Panuco has only been held back by fractured ownership limiting systematic exploration

In 2018 First Majestic **acquired Primero Mining for the San Dimas mine for total consideration of USD\$320 million**



Note: San Dimas is a nearby project not owned by Vizsla Silver. There is no guarantee Vizsla will return similar exploration results or resources as San Dimas.

9

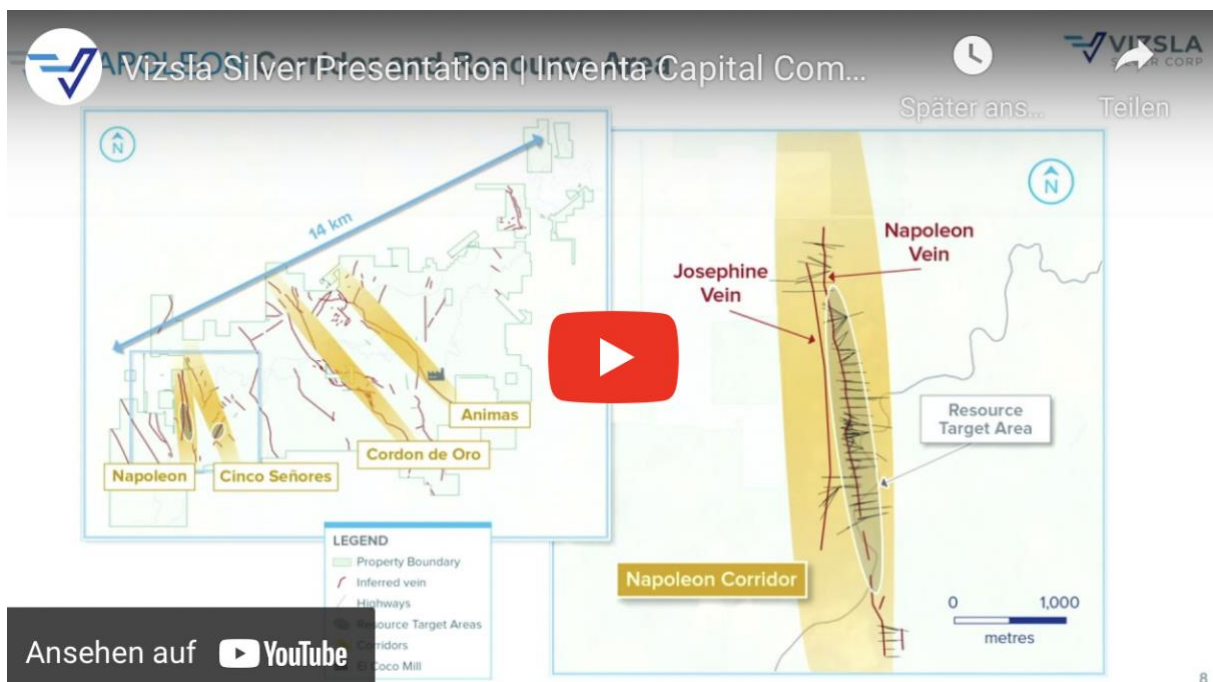
Quelle: Vizsla Silver

Eigentlich steht auch Vizsla Silver Gewehr bei Fuß, um seine Mine in die Produktion zu bringen. Denn die 500 Tonnen pro Tag ,Elcoco'-Mühle, die erweitert wurde, wartet quasi nur auf ihren Arbeitsauftrag Erz zu zerkleinern und auch die Stollenvortriebe, die Absetzanlagen und Stromleitungen stehen bereit!

Spätestens mit der Produktionsaufnahme, die im kommenden Jahr erwartet wird, könnte **Vizsla Silver (WKN: A3C9S4)** obendrein ein astreiner Übernahmekandidat sein. Denn nichts anderes passierte damals Primero Mining die samt ,San Dimas'-Mine von First Majestic für 320 Millionen USD übernommen wurde!

Vizsla Silver Highlights ,par excellence‘!

- MEGA-hochgradiges Projekt!
- Beste Lage, direkt neben First Majestics hoch profitabler ‚San Dimas‘-Mine!
- Minen-Infrastruktur und Mühle schon quasi startklar!
- Zehn Bohrgeräte auf der Liegenschaft, davon schon sechs im Einsatz
- TOP-Management-Team mit nachweislicher Erfolgsbilanz!
- Marktkapitalisierung von gerade einmal 391 Mio. CAD!
- Hervorragende Aktienstruktur! Unglaubliche 70 % in festen Händen!
- Kaufempfehlung mit Kursziel 6,- CAD von Canaccord Genuity
- Mit rund 48 Mio. CAD hervorragend finanziert!



<https://www.youtube.com/watch?v=TIFyN6jnBIU&t=15s>

Fazit: Silbergranate vor Kurs-Detonation!

Es geht wieder los, bei unserem ‚Silber-TOP-Pick‘ **Vizsla Silver (WKN: A3C9S4)**! Bestens finanziert, mit 48 Mio. CAD und 10 Bohrgeräten, startet das Unternehmen wieder voll durch! **Der Newsflow sollte schon sehr zeitnah wieder beginnen und damit auch die Zeit der deutlich höheren Kurse einläuten!**

Considerable RE-RATING POTENTIAL

VIZSLA
SILVER CORP



Quelle: Vizsla Silver

Gegenüber Vergleichsunternehmen ist Vizsla Silver noch unverschämt günstig bewertet!

Das Sehen auch die Analysten von Canaccord Genuity so, die in ihrer jüngsten Kaufempfehlung ein Kursziel von 6,- CAD ausgegeben haben.

ANALYST COVERAGE

Kevin MacKenzie	604.643.7357	Canaccord Genuity	BUY	C\$6.00/sh
-----------------	--------------	-------------------	-----	------------

Quelle: Vizsla Silver

Gegenüber dem aktuellen Aktienkurs von gerade einmal rund 3,- CAD halten die renommierten Analysten Vizsla Silver (WKN: A3C9S4) für einen klaren Kursverdoppler!

Selbst dieses auf den ersten Blick ambitionierte Kursziel von Canaccord Genuity ist unserer Meinung nach definitiv noch viel zu konservativ! Denn bei dem was das Unternehmen zu bieten hat sehen wir noch deutlich mehr Kurs-Potenzial!

In windeseile zu neuen Meilensteinen!

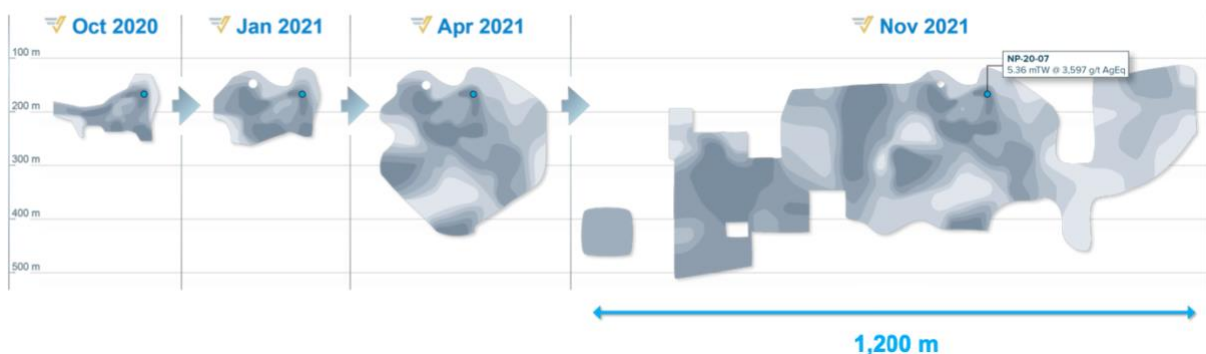
Zunächst ist es primäres Unternehmensziel im ersten Quartal 2022 eine Erstressource aufgrund der vorhandenen Daten zu erstellen. **Aber Achtung, auch wenn man meinen könnte, wenn eine Erstressource erstellt werden kann ist der Großteil des Projekts schon erforscht, dem sei gesagt, dass ist noch längst nicht der Fall! Denn bisher sind gerade einmal 28 % (33) der 117 identifizierten Ziele erkundet worden. Sie ahnen also, welches massive Upside Potenzial diese Firma noch zu bieten hat!**

Rückblickend wollen wir uns die MEGA-STARKE-Projektenwicklung der vergangenen 13 Monate dieses noch jungen Unternehmens anschauen!

NAPOLEON Progression Over 13-months

 **VIZSLA**
SILVER CORP

 Ongoing Napoleon drilling continues to highlight **high-grade mineralization over potentially minable widths**



Quelle: Vizsla Silver

Eine gewaltige Leistung, die das Management da vollbracht hat. Wenn wir den Faden nun nochmals 13 Monate „weiter spinsen“, wie könnte es dann aussehen? Da die Geologie immer verständlicher wird, konzentriert sich das Unternehmen nun auf die höhergradigen Bereiche, die sodann auch der Verarbeitungsanlage zugeführt werden können. Unserer Meinung nach entsteht hier gerade eine „*Cashmaschine par excellence*“!

Ein Unternehmen/Management, das aus einem kleinen unbedeutenden Projekt in nur etwas mehr als einem Jahr schon ein Riesenareal mit massig Werten geschaffen hat, hat noch deutlich mehr drauf!

Und das wird unserer Meinung nach im kommenden Jahr deutlich. Denn dann werden die vorhandenen Werte nochmals multipliziert, in einer kurzen Zeit, die sich die meisten jetzt noch nicht vorstellen können. Denn schon jetzt ist klar, dass die Edelmetall-Leiter in der bekannten Mineralisierung korrelieren, was eindeutig für ein stark beschleunigtes Ressourcenwachstum spricht! Zweites Stichwort ist Produktionsstart!

Es baut sich also massives Kurspotenzial auf, das sich dank des jüngsten Kursrücksetzers nochmals massiv hebeln lassen kann! Das Timing scheint gut zu sein, denn der Silberpreis zeigte sich in den letzten Monaten eher impulslos, könnte nun aber wieder genug Kraft gesammelt haben, um die Konsolidierung zu verlassen und sich in Richtung 30,- USD je Unze aufmachen!

Und wenn in einem sich im positiven Marktumfeld, in das wir jetzt wieder eintreten sollten, ein so hervorragend positioniertes Unternehmen wie **Vizsla Silver (WKN: A3C9S4)** nicht überproportional nach oben bewegt, dann verstehen wir die Welt nicht mehr.

Denn erinnern wir uns, Vizsla besitzt neben einem absoluten Spitzenprojekt, vergleichbar mit First Majastics „Goldesel“-Projekt ‚San Dimas‘, ein absolutes Spitzenmanagement mit nachweislichen Erfolgen und obendrein noch eine 500 Tonnen pro Tag Mühle im ausgezeichneten Zustand, sowie zum Minenbetrieb alle benötigten Genehmigungen! **Der Weg ist also frei, um Mexikos neuesten Silberproduzent zu etablieren!**

Vizsla Silver (WKN: A3C9S4) ist bestens positioniert! Aufgrund der sechs Bohrgeräte, die derzeit am Bohren sind, rechnen wir wieder ab jetzt wieder mit einem verstärkten ‚Newsflow‘, der den Aktienkurs sehr schnell wieder in Richtung seines Allzeithochs katapultieren kann!



Quelle: StockCharts & JS Research UG

Wir bleiben dabei, für uns sind mittel- bis langfristig **Kurse von über 10,- CAD** ausgemachte Sache! Spätestens mit Beginn der kommerziellen Produktion rechnen wir mit zweistelligen Kursen!

Deshalb sind die derzeitigen Kurse nochmal extrem günstige Einstiegchancen, die konsequent zum Kauf genutzt werden sollten! Denn auch Starinvestoren wie Eric Sprot zum Beispiel, der mehr als 10 % der ausstehenden Vizsla-Aktien (WKN: A3C9S4) hält, die er zu 2,50 CAD gekauft hat, ist von diesem Topwert total überzeugt! Und erfahrungsgemäß kauft sich der Starinvestor nicht in solche Unternehmen ein, um nach 100 % Kursgewinn schon wieder auszusteigen! Hier wirken deutlich höhere Gewinne!

**Viele Grüße und maximalen Erfolg bei Ihren Investments!
Ihr JS Research-Team**

Dieser Werbeartikel wurde am 02. Januar 2022 durch Jörg Schulte, Geschäftsführer der JS Research UG (haftungsbeschränkt) erstellt. Gemäß §84 WPHG ist die Tätigkeit der JS Research UG (haftungsbeschränkt) bei der BaFin angezeigt! Quellen: Vizsla Silver, Wallstreet Online.de, eigener Research (Internet) StockCharts.com

Risikohinweise und Haftungsausschluss: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keine Haftung für die Inhalte externer Verlinkungen übernehmen. Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten kommen. Dies gilt insbesondere bei Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie in Small- und Microcap-Unternehmen; aufgrund der geringen Börsenkapitalisierung sind Investitionen in solche Wertpapiere höchst spekulativ und bergen ein extrem hohes Risiko bis hin zum Totalverlust des investierten Kapitals. Darüber hinaus unterliegen die bei JS Research UG (haftungsbeschränkt) vorgestellten Aktien teilweise Währungsrisiken. Die von JS Research UG (haftungsbeschränkt) für den deutschsprachigen Raum veröffentlichten Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen wurden unter Beachtung der österreichischen und deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und sind daher ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; andere ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung. Die Veröffentlichungen von JS Research UG (haftungsbeschränkt) dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen ausdrücklich keine Finanzanalyse dar, sondern sind Promotiontexte rein werblichen Charakters zu den jeweils besprochenen Unternehmen, welche hierfür ein Entgelt zahlen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. dem Herausgeber kommt durch den Bezug der JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Publikationen kein Beratungsvertrag zu Stande. Sämtliche Informationen und Analysen stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder für sonstige Transaktionen dar. Jedes Investment in Aktien, Anleihen, Optionen oder sonstigen Finanzprodukten ist – mit teils erheblichen – Risiken behaftet. Die Herausgeberin und Autoren der JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Publikationen sind keine professionellen Investmentberater!!! Deshalb lassen Sie sich bei ihren Anlageentscheidungen unbedingt immer von einer qualifizierten Fachperson (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen qualifizierten Berater Ihres Vertrauens) beraten. Alle durch JS Research UG (haftungsbeschränkt) veröffentlichten Informationen und Daten

stammen aus Quellen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Hinsichtlich der Korrektheit und Vollständigkeit dieser Informationen und Daten kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Gleiches gilt für die in den Analysen und Markteinschätzungen von JS Research UG (haftungsbeschränkt) enthaltenen Wertungen und Aussagen. Diese wurden mit der gebotenen Sorgfalt erstellt. Eine Verantwortung oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben ist ausgeschlossen. Alle getroffenen Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Verfasser wider, die sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Es wird ausdrücklich keine Garantie oder Haftung dafür übernommen, dass die in den von JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Veröffentlichungen prognostizierten Kurs- oder Gewinnentwicklungen eintreten.

Angaben zu Interessenskonflikten: Die Herausgeber und verantwortliche Autoren erklären hiermit, dass folgende Interessenskonflikte hinsichtlich des in dieser Veröffentlichung des besprochenen Unternehmens Vizsla Silver zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen:

I. Autoren und die Herausgeberin sowie diesen nahestehende Consultants und Auftraggeber halten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Aktienbestände in Vizsla Silver und behalten sich vor, diese zu jedem Zeitpunkt und ohne Ankündigung zu verkaufen oder neue Positionen in Vizsla Silver einzugehen.

II. Autoren und die Herausgeberin und Auftraggeber sowie diesen nahestehende Consultants unterhalten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung ein Beratungsmandat mit Vizsla Silver und erhalten hierfür ein Entgelt. Autoren und die Herausgeberin wissen, dass andere Börsenbriefe, Medien oder Research-Firmen die Aktie von Vizsla Silver im gleichen Zeitraum besprechen. Daher kommt es in diesem Zeitraum zur symmetrischen Informations- und Meinungsgenerierung. Es handelt sich bei dieser Veröffentlichung von JS Research UG (haftungsbeschränkt) ausdrücklich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Veröffentlichung eines ganz deutlichen und eindeutig werblichen Charakters im Auftrag des besprochenen Unternehmens und somit als Werbung/Marketingmitteilung zu verstehen. Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens Aktien von Vizsla Silver halten und weiterhin jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Auf einen Interessenkonflikt weisen wir ausdrücklich hin. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert

verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung. Quelle-Titelbild: <https://stock.adobe.com/de>